



Installationshinweise

Komplettset active Sound incl. Soundbooster

Mini R56 / R57

v1.3 (16.06.2017)

Inhaltsverzeichnis

1	Haftungsausschluss	3
2	Urheberrecht	4
3	Allgemeine Hinweise	4
4	Sicherheitshinweise	5
5	Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb	5
6	Hinweis	5
7	Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen	6
8	Hinweis Kabelaufdruck/farben	7
9	Montageanleitung	8
10	Demontage Einstiegsleiste / Anschluss Masse	9
11	Anschluss Kabelsatz	10
12	Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum	11
13	Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger	12
14	Montage / Anschluss Geräuscherzeuger	13
15	Montage Taster	14
16	Wichtige Information Sound Booster	15

1 Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild angeht, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollte bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per E-Mail. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, sodass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbietern beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

2 Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne, Software und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung oder Verbreitung dieser Dokumentationen ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

3 Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuellen Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung, zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung — zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

- unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- Öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (<http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/>) eine Anfrage an unseren technischen Support.

Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte

4 Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z. B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen, wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.
- Irrtümer und Änderungen vorbehalten

5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zgedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

6 Hinweis

Bitte prüfen Sie im ersten Arbeitsschritt, ob der Geräuscherzeuger an der in der Einbauanleitung beschriebenen Position verbaut werden kann. Sollte dies nicht gegeben sein, wenden Sie sich an den Kundendienst und brechen den Einbau bis zur Klärung ab.

Die Nutzung eines Sound Boosters ist ohne Eintragung in die Fahrzeugpapiere im Bereich der StVZO nicht zulässig. Durch die Nachrüstung wird die Lärmemission des Fahrzeugs erhöht. Die Vorschriften der StVZO sind zu beachten. Die Rückfrage hinsichtlich einer konkreten Eintragungsmöglichkeit bei der zuständigen TÜV/DEKRA Stelle vor Nachrüstung wird daher empfohlen. Außerhalb Deutschlands beachten Sie die in ihrem Land gültigen Gesetze zur Fahrzeugzulassung.

7 Unser Tipp: ein Kabel an ein anderes anschließen

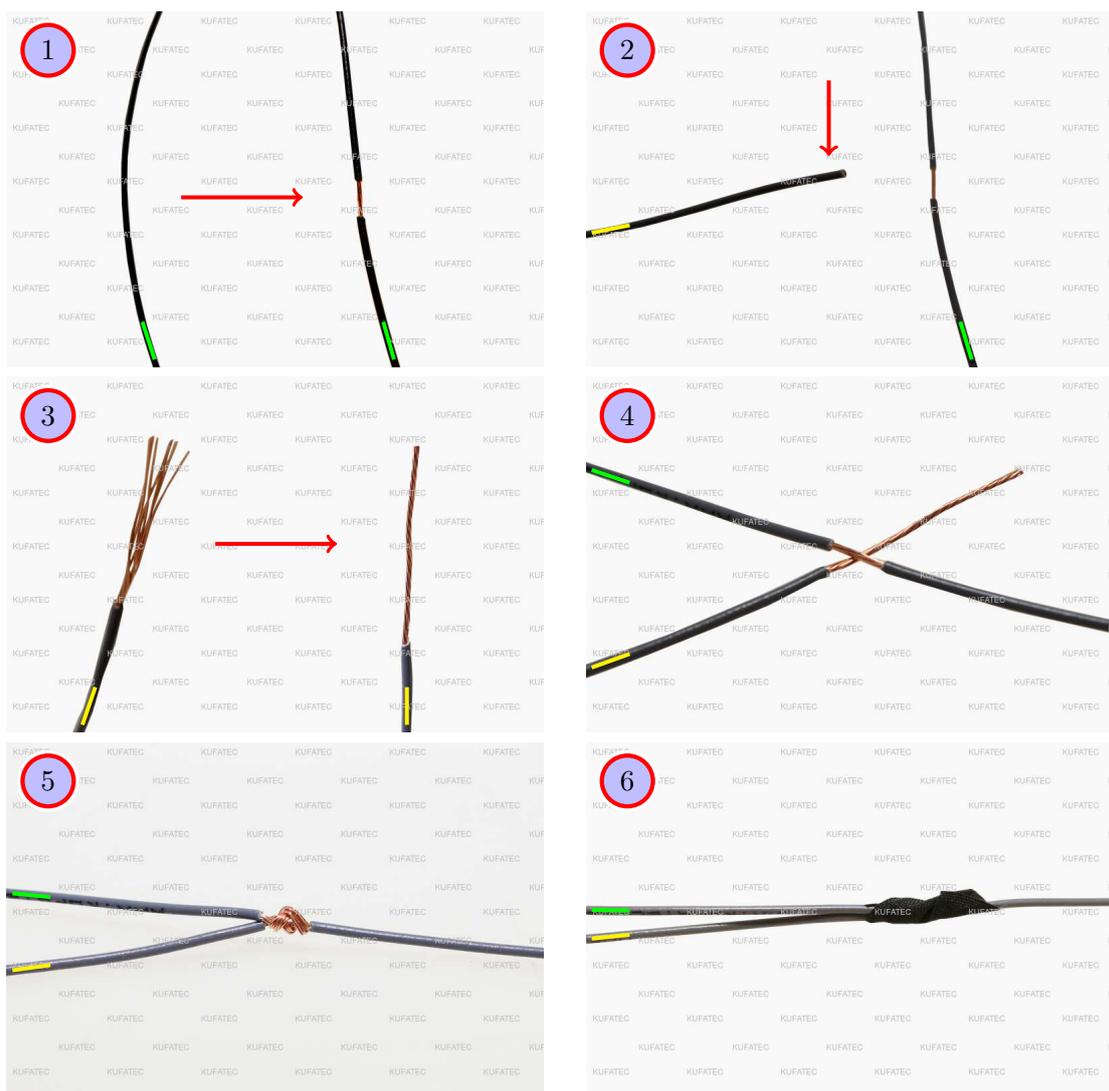


Abbildung 1: ein Kabel an ein anderes anschließen

Tabelle 1: Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Nehmen Sie das Kabel vom Fahrzeug, an das Sie mit anschließen wollen, (hier grün markiert) und isolieren es an einer Stelle mit geeignetem Werkzeug (Abisolierzange/Cuttermesser) ab.	
2	Nehmen Sie nun das Kabel vom Kabelsatz, das Sie anschließen wollen, (hier gelb markiert) und isolieren es am Ende ab.	
3	Zwirbeln Sie die Drähte des abisolierten Kabels zusammen.	
4	Legen Sie das Ende des anzuschließenden Kabels unter die abisolierte Stelle des Kabels vom Fahrzeug...	
5	... und wickeln das anzuschließende Kabel um das Fahrzeugkabel herum.	
6	Kleben Sie zuletzt Isolierband um die Verbindungsstelle.	

8 Hinweis Kabelaufdruck/farben



Abbildung 2: Kabelaufdruck

Sollte unser Kabelsatz ausschließlich aus grauen Leitungen bestehen, so schließen Sie die Kabel entsprechend des Kabelaufdrucks am Ende der Leitungen an.

9 Montageanleitung

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.

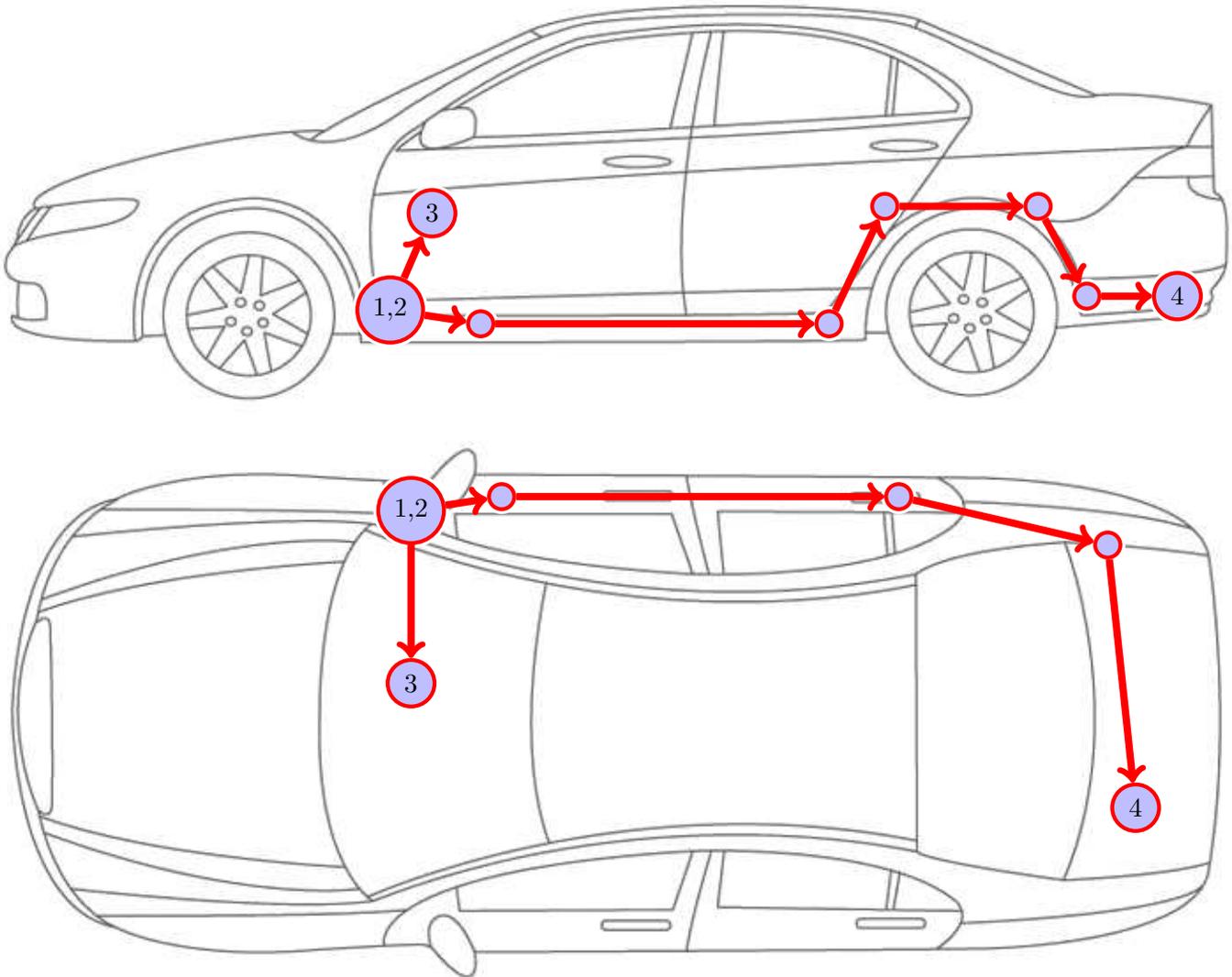


Abbildung 3: Fahrzeug Übersicht

- 1 Steuergerät / Modul
- 2 Anschluss Kabelsatz
- 3 Taster
- 4 Außengeräuscherzeuger

10 Demontage Einstiegsleiste / Anschluss Masse

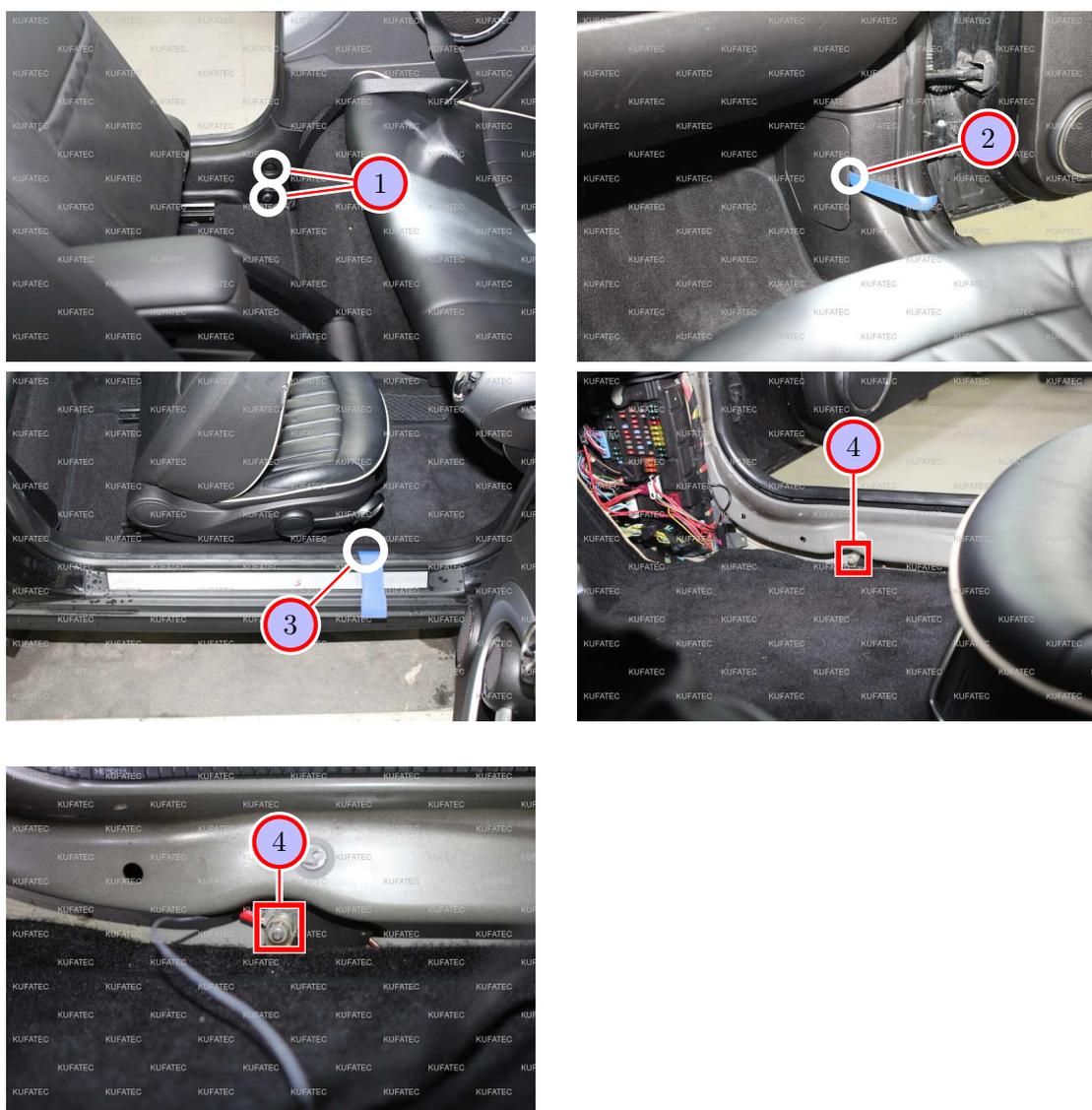


Abbildung 4: Demontage Einstiegsleiste / Anschluss Masse

Tabelle 2: Anweisungen für die Demontage der Einstiegsleiste / den Anschluss Masse

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie den markierten Plastik-Clip sowie die markierte Schraube des An-schnallgurtes.	1xT50
2	Lösen Sie die markierte Abdeckung unten an der A-Säule auf der Beifahrerseite mit Hilfe eine Montagehebels.	
3	Lösen Sie die komplette Einstiegsleiste auf der Beifahrerseite mit einem Montagehebel und entnehmen diese.	
4	Schließen Sie das Massekabel (braun) an den markierten Massepunkt unten an der Einstiegsleiste an.	1x10er Nuss

11 Anschluss Kabelsatz

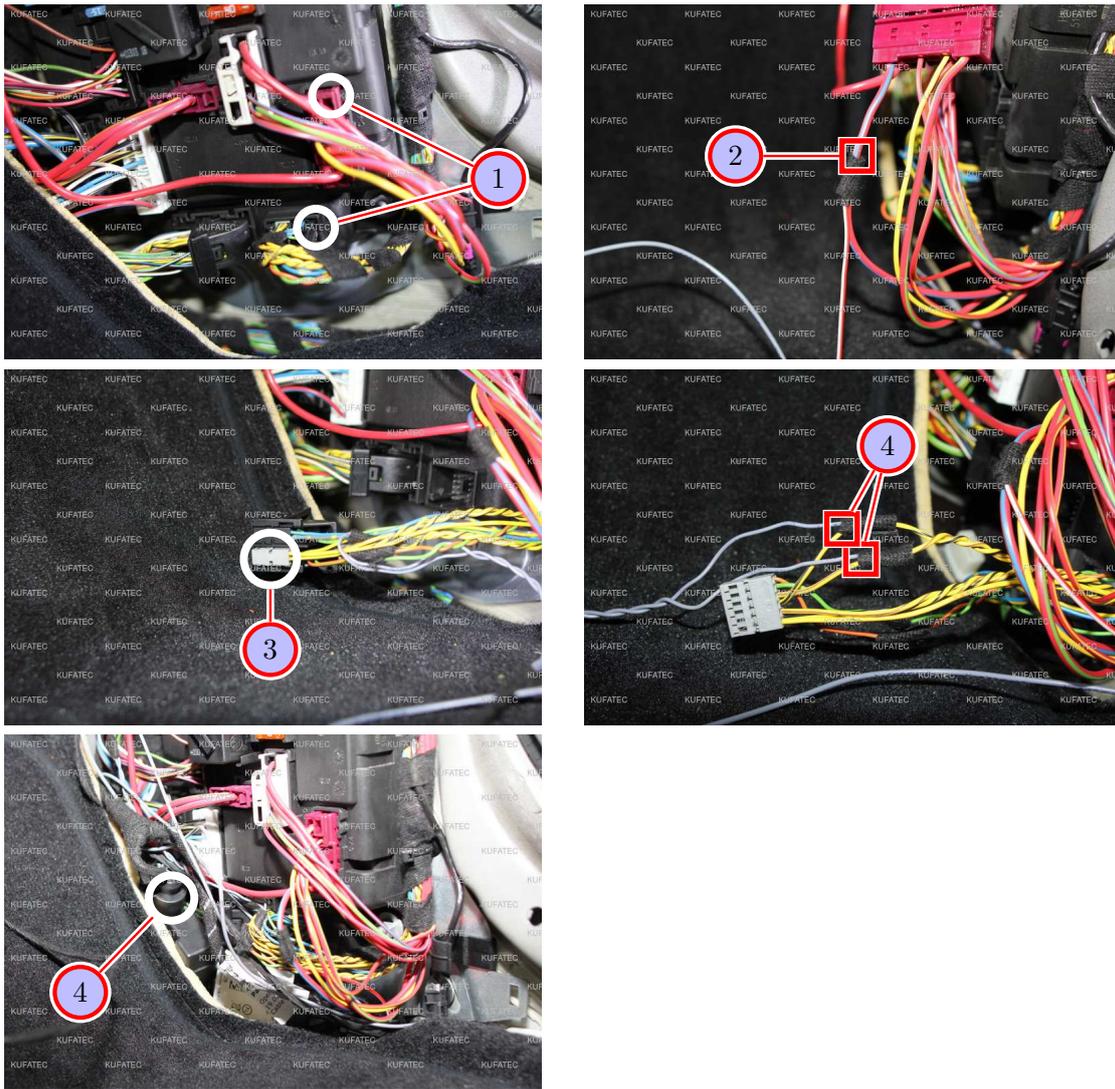


Abbildung 5: Anschluss Kabelsatz

Tabelle 3: Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie den roten und den schwarzen markierten Stecker.	
2	Schließen Sie das Zündungspluskabel (rot/weiß) an PIN 5 (rot/blaus Kabel) des roten Steckers mit an.	
3	Lösen Sie den grauen Steckereinsatz aus dem schwarzen Stecker und ziehen diesen heraus.	
4	Schließen Sie CAN High & Low wie folgt an den grauen Steckereinsatz an: CAN High (schwarz/weiß) an PIN 3 (gelb/schwarz) mit anschließen. CAN Low (schwarz/gelb) an PIN 4 (gelb/braun) mit anschließen. Sollte unser Kabelsatz ausschließlich aus grauen Leitungen bestehen, so schließen Sie die Leitungen entsprechend der Kabelbedruckung an.	
4	Schließen Sie das Steuergerät sowie das Kufatec Modul an den Kabelsatz an und verstauen es an der markierten Stelle unter dem Teppich.	

12 Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum



Abbildung 6: Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum

Tabelle 4: Anweisungen für die Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie die Rücksitzbank indem Sie diese vorne hochziehen und anschließend nach oben heraus entnehmen.	
2	Entnehmen Sie den Teppichboden aus dem Kofferraum.	
3	Anschließend entnehmen Sie alles aus der Reserveradmulde.	

13 Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger

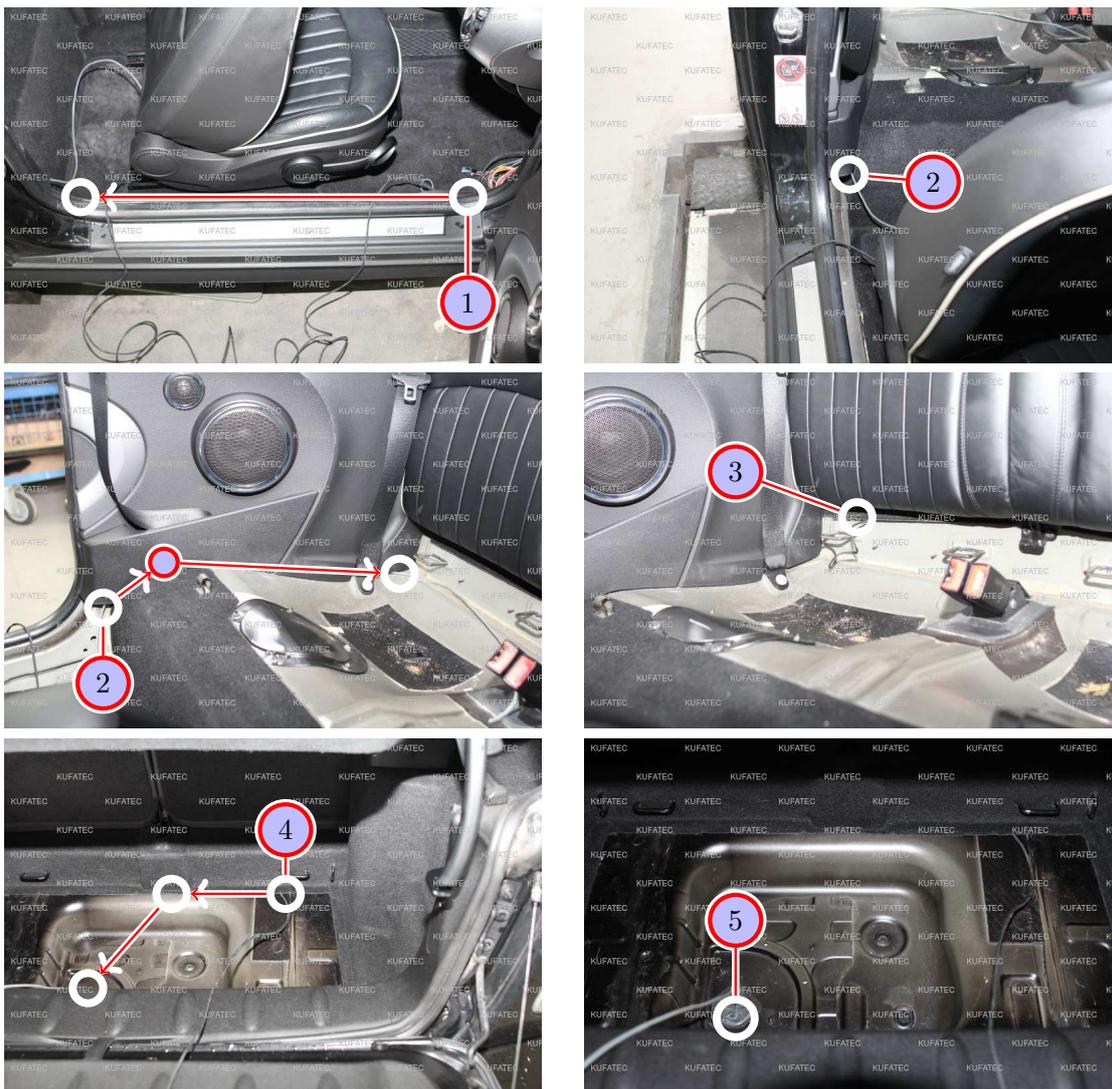


Abbildung 7: Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger

Tabelle 5: Anweisungen für die Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Verlegen Sie die Anschlussleitung des Geräuscherzeugers entlang der Einstiegsleiste nach hinten zur Seitenverkleidung.	
2	Führen Sie das das Anschlusskabel hinter der Seitenverkleidung zur Rücksitzbank und ziehen dies hervor.	
3	Anschließend führen Sie das Anschlusskabel unter dem Teppich in den Kofferraum.	
4	Ziehen Sie das Anschlusskabel weiter durch und verlegen es zur Gummitülle in der Reserveradmulde.	
5	Führen Sie das Anschlusskabel durch die Gummitülle zum Unterboden.	

14 Montage / Anschluss Geräuscherzeuger

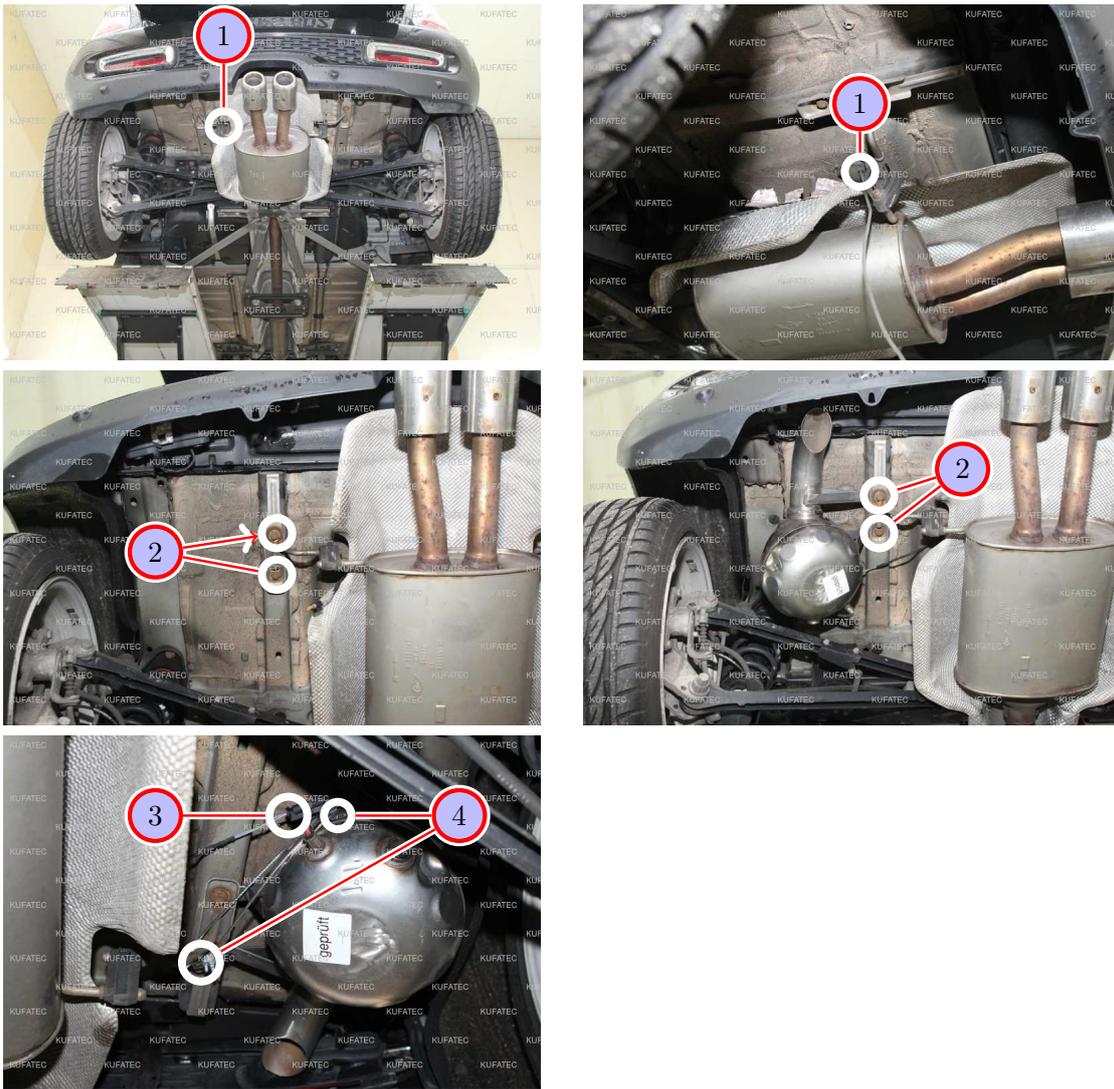


Abbildung 8: Montage / Anschluss Geräuscherzeuger

Tabelle 6: Anweisungen für die Montage / den Anschluss des Geräuscherzeuger

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Ziehen Sie das Anschlusskabel hinter dem Hitzeschutzblech hervor.	
2	Lösen Sie die markierten Schrauben des Auspuffhalters und befestigen anschließend den Geräuscherzeuger mit diesen Schrauben.	2x13er Nuss
3	Schließen Sie das Anschlusskabel an den Geräuscherzeuger an.	
4	Montieren Sie das Drahtseil an dem Geräuscherzeuger sowie an der Auspuffhalterung.	

15 Montage Taster

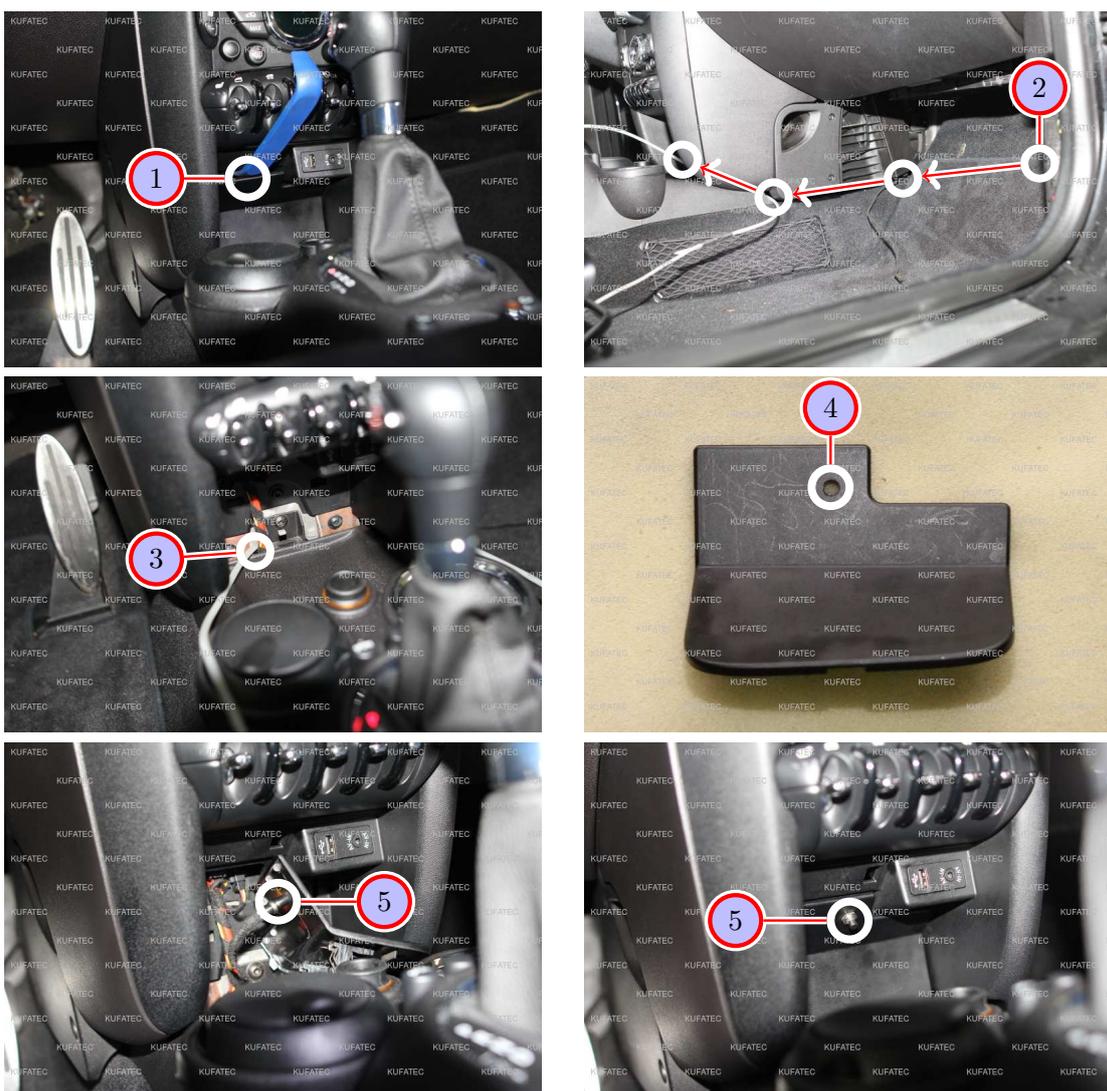


Abbildung 9: Montage Taster

Tabelle 7: Anweisungen für die Montage des Tasters

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Lösen Sie die Abdeckung in dem Ablagefach der Mittelkonsole mit Hilfe eines Montagehebels.	
2	Verlegen Sie das Tasterkabel mit Hilfe einer Durchziehhilfe unter dem Teppich und der Verkleidung in das Ablagefach der Mittelkonsole.	
3	Ziehen Sie das Tasterkabel weiter durch und achten dabei darauf, dass der Taster nicht beschädigt wird.	
4	Bohren Sie ein entsprechendes Loch für den Taster in der Abdeckung der Mittelkonsole.	7mm
5	Montieren Sie den Taster an der Abdeckung und setzen diese anschließend wieder ein.	

16 Wichtige Information Sound Booster

Nutzen Sie für die Befestigung des Geräuscherzeugers geeignete Schrauben, die einer hohen Belastung standhalten. Um ein eigenständiges Lösen der Schrauben durch Vibration zu vermeiden, sichern Sie die Schrauben mit geeignetem Werkstatt Material ab. Überprüfen Sie zusätzlich in regelmäßigen Abständen die Festigkeit des Geräuscherzeugers und ziehen die Schrauben bei Bedarf nach. Im Falle einer nicht Beachtung, übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Schäden.

Nach erfolgreicher Installation empfehlen wir den Geräuscherzeuger mit einem Zinkspray zu behandeln. Achten Sie hierbei darauf, dass Sie die Öffnung des Geräuscherzeugers abdecken, damit kein Zinkspray ins Innere kommen kann.

Als zusätzliche Sicherung muss das mitgelieferte Stahlseil und die dazu gehörige Klemme an dem Geräuscherzeuger sowie an einer geeigneten Stelle am Fahrzeug befestigt werden. Diese Sicherung dient als Zusatzsicherung, sollten sich die Befestigungsschrauben durch Vibrationen lösen.

Abbildungsverzeichnis

1	ein Kabel an ein anderes anschließen	6
2	Kabelaufdruck	7
3	Fahrzeug Übersicht	8
4	Demontage Einstiegsleiste / Anschluss Masse	9
5	Anschluss Kabelsatz	10
6	Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum	11
7	Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger	12
8	Montage / Anschluss Geräuscherzeuger	13
9	Montage Taster	14

Tabellenverzeichnis

1	Anweisungen für den Anschluss eines Kabels an ein anderes	6
2	Anweisungen für die Demontage der Einstiegsleiste / den Anschluss Masse	9
3	Anweisungen für den Anschluss des Kabelsatzes	10
4	Anweisungen für die Demontage Rücksitzbank / Verkleidung Kofferraum	11
5	Anweisungen für die Leitungsverlegung zum Geräuscherzeuger	12
6	Anweisungen für die Montage / den Anschluss des Geräuscherzeuger	13
7	Anweisungen für die Montage des Tasters	14